



Die Evangelische Kirchengemeinde Hermaringen macht sich zum Start des neuen Kirchenjahres auf den Weg:

- mit einem neu gewählten Gremium
- zur neuen Evangelischen Gesamtkirchengemeinde Lone-Brenz

Vieles kann neu mitgestaltet und gemeinsam entwickelt werden – für unsere Kirchengemeinde vor Ort und in Hermaringen und gemeinsam mit Sontheim und Niederstotzingen für eine tolle Evangelische Gesamtkirchengemeinde Lone-Brenz.

Dafür suchen wir dringend Menschen aus Hermaringen, die diesen Weg aktiv mitgehen möchten und sich zur Wahl am 30. November 2025 als Kandidatinnen und Kandidaten für das neue Kirchengemeinderatsgremium zur Wahl stellen.

Sei dabei und gestalte mit!

Melde Dich gerne bis spätestens 06.10.2025 bei einem KGR-Mitglied, im Evangelischen Gemeindebüro im Gemeindehaus Hermaringen (Tel.: 07322 5272 oder E-Mail Pfarramt.Hermaringen@elkw.de) oder bei Pfarrer Steffen Hägele.

Bereitschaftsdienste

Rufnummer für den Allgemeinärztlichen Bereitschaftsdienst: 116117

Heidenheim (Ärztlicher Bereitschaftsdienst)
Bereitschaftspraxis Heidenheim – Kliniken Landkreis
Heidenheim, Schloßhastr. 100, 89522 Heidenheim
Mo., Di., Do. 19:00 – 21:00 Uhr / Mi. 16:00 – 21:00 Uhr /
Fr. 17:00 – 21:00 Uhr / Sa., So. u. Feiertage 8:00 – 20:00 Uhr
Ab 21:00 Uhr gibt es eine Bandansage.

Apotheken-Notdienst

Donnerstag, 2. Oktober 2025

Hirsch-Apotheke, Brenzstr. 33, Heidenheim

Freitag, 3. Oktober 2025

Stadt-Apotheke, Günzburger Str. 3, Leipheim
Lärchen-Apotheke, Wilhelmstr. 6, Gerstetten

Samstag, 4. Oktober 2025

Brenzthal-Apotheke, Brenzstraße 29, Sontheim
Apotheke im Ärztehaus, Lindenallee 4, Günzburg

Sonntag, 5. Oktober 2025

Zoeppritz-Apotheke, Zoeppritzstr. 1, HDH-Mergelstetten
Marien-Apotheke, Rosenstraße 12, Dillingen

Montag, 6. Oktober 2025

Vogtei-Apotheke, Badstraße 17, Bachhagel
Kapell-Apotheke, Kapellstr. 1, HDH-Schnaitheim

Dienstag, 7. Oktober 2025

Sonnen-Apotheke, Bühlstr. 20, Heidenheim
Stadt-Apotheke, Burghofstraße 1, Langenau

Mittwoch, 8. Oktober 2025

Bären-Apotheke, Marktstr. 23, Giengen
Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstraße 2, Günzburg

Donnerstag, 9. Oktober 2025

Marien-Apotheke, Hauptstr. 13, Dischingen
Rathaus-Apotheke, Am Rathaus 11, HDH-Schnaitheim

Kinder- und Jugendärzte

Samstag, Sonntag, Feiertag von 10:00 – 16:00 Uhr
in der Bereitschaftspraxis Heidenheim

Augenärztlicher Notdienst

Für den ärztlichen Bereitschaftsdienst
Notfallrufnummer Tel. 116117

Zahnärztlicher Notdienst

Auskunft erteilt die einheitliche Notfalldienstnummer
für den zahnärztlichen Notfalldienst in Baden-Württemberg
unter der Rufnummer Tel. 0761 12012000

Tierärztlicher Notdienst

Für Notfälle wenden Sie sich an Ihren Haustierarzt.
Kliniken und Großtierpraxen sind durchgehend dienstbereit.

Dienst der Ökumenischen Sozialstation

Unteres Brenztal gGmbH
Sonn- und Feiertage Tel. 07325 919094

Sonstige Notdienste

Strom- und Gasversorgung	Tel. 0731 60000
Wasserversorgung	Tel. 07322 962121
Abwasserentsorgung	Tel. 0170 8904929
Telefonseelsorge	Tel. 0800 1110111
Anonyme Alkoholiker: Treffen: Montag, 19:30 Uhr im Ev. Kindergarten, Hainbuchenweg 9, 89537 Giengen	
Kontakt-Telefon: Sieglinde	Tel. 07328 4992
Johanniterhaus Hermaringen	Tel. 07322 14930

Öffnungszeiten

Rathaus (Tel. 07322 9547-0)

Montag – Freitag	8:30 Uhr – 12:00 Uhr
Montag u. Donnerstag	14:00 Uhr – 16:30 Uhr
Mittwoch	14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Gemeindebücherei

im Evang. Gemeindehaus:
Dienstag 16:00 – 18:00 Uhr

Terminkalender

Was bringt die Woche:

Donnerstag, 2. Oktober 2025

14:00 Uhr Begegnungscafé **Für-Einander**
Evangelisches Gemeindehaus

Dienstag, 7. Oktober 2025

19:00 Uhr **Die Welt der ätherischen Öle**
LandFrauen, Alte Schule – Vereinsraum

Donnerstag, 9. Oktober 2025

14:00 Uhr Begegnungscafé **Für-Einander**
Evangelisches Gemeindehaus

Termin für die Altpapiersammlung

Am Samstag, 4. Oktober 2025 wird in Hermaringen mit Teilorten Altpapier gesammelt.

Zeitungen, Illustrierte, Kataloge und Kartons sind bis spätestens 8:00 Uhr am Straßenrand handlich gebündelt bereitzulegen.

Abfallkalender:

Restmüll

Hermaringen: Samstag, 4. Oktober 2025 (KW 40)
Allewind: Donnerstag, 9. Oktober 2025 (KW 41)

Papiertonne

Hermaringen: Donnerstag, 9. Oktober 2025 (KW 41)

Bio-Mülltonne

Hermaringen: Samstag, 4. Oktober 2025 (KW 40)

Gelber Sack

Hermaringen: Montag, 6. Oktober 2025 (KW 41)

Gartenabfälle

Hermaringen: Mittwoch, 8. Oktober 2025 (KW 41)



Amtliche Bekanntmachung

Bürgerbrief des Gemeindetags Baden-Württemberg

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, anlässlich des Tags der Deutschen Einheit wendet sich Steffen Jäger, Präsident des Gemeindetags Baden-Württemberg mit einem offenen Brief an die Bürgerinnen und Bürger der Städte und Gemeinden in Baden-Württemberg. Erklärtes Ziel seines Schreibens ist die Leistung eines Beitrags zu einer öffentlichen und überparteilichen Debatte zur angespannten Lage der Kommunen, zur Zukunftsfähigkeit unseres Staates und zur Frage des Reformbedarfs in Staat und Gesellschaft.

In seinem Brief richtet er sich an alle Bürgerinnen und Bürger unseres Landes – mit klaren Worten zur aktuellen Lage, zu den Herausforderungen für unsere Städte und Gemeinden und zur Bedeutung unseres demokratischen Miteinanders.

Die Themen, die Herr Jäger anspricht, betreffen uns alle: von der Sicherung unserer kommunalen Handlungsfähigkeit über die Verantwortung jedes Einzelnen für unser Gemeinwesen bis hin zu den Werten unseres Grundgesetzes. Gerade in bewegten Zeiten ist es wichtig, dass wir als Gesellschaft zusammenstehen, offen über Herausforderungen sprechen und gemeinsam nach Lösungen suchen.

Ich lade Sie herzlich ein, den Bürgerbrief im Anschluss aufmerksam zu lesen – als Impuls für einen offenen Dialog und als Ermutigung, sich weiterhin für unsere Gemeinschaft einzusetzen.

Freundliche Grüße

Ihr 

Jürgen Mailänder
Bürgermeister



Gemeindetag Baden-Württemberg
Kommunaler Landesverband
kreisangehöriger Städte und Gemeinden

Brief an die Bürgerinnen und Bürger in den Städten und Gemeinden in Baden-Württemberg zum Tag der Deutschen Einheit 2025

Stuttgart im September 2025

Meine sehr geehrten Damen und Herren, liebe Bürgerinnen und Bürger, mein Name ist Steffen Jäger, und ich bin Präsident des Gemeindetags Baden-Württemberg – der Stimme von 1.065 Städten und Gemeinden.

Heute will ich mich auf ungewöhnliche Weise direkt an Sie wenden: nicht nur als Funktionsträger, sondern als Demokrat, als Bürger dieses Landes.

Denn die Lage ist ernst. Das spüren die Städte und Gemeinden. Das spüren Sie. Das spüren wir alle.

Der Krieg in der Ukraine führt uns schmerzhaft vor Augen: Frieden in Europa ist keine Selbstverständlichkeit. Gleichzeitig verschieben sich globale Machtverhältnisse. Die USA distanzieren sich – wirtschaftlich und sicherheitspolitisch. Wir können uns nicht mehr darauf verlassen, dass andere unsere Verteidigung übernehmen. Wir sind selbst gefordert. Wir müssen selbst Verantwortung tragen.

Gleichzeitig geraten wir wirtschaftlich unter Druck. Zwei Jahre Rezession, Standortverlagerungen, wachsender internationaler Wettbewerbsdruck: Unsere Volkswirtschaft hat an Schwung verloren.

Wirtschaftliche Stärke ist aber das Fundament für das, was unser Gemeinwesen ausmacht: ein funktionierender Sozialstaat, ein handlungsfähiger Rechtsstaat, eine lebendige Demokratie.

Diese Demokratie lebt in unseren Städten und Gemeinden. Hier wird im Schulterschluss zwischen Rathaus und Bürgern die Grundlage für das Gelingen unseres Staates gelegt.

Straßen, Brücken, Wasserversorgung, Kitas, Schulen, Feuerwehr, Sport- und Kulturstätten, Vereinsförderung und vieles mehr. Daseinsvorsorge und das gesellschaftliche Zusammenleben sind ohne handlungsfähige Kommunen nicht möglich.

Was droht, wenn wir nicht handeln

Die Kommunen sind damit das Rückgrat eines gelingenden Staates. Doch ihre Handlungsfähigkeit ist gefährdet. Die Kommunalfinanzen sind in einer solch dramatischen Schieflage, dass bereits die Erfüllung der Pflichtaufgaben kaum mehr möglich ist.

Konkret heißt das: Die Sanierung der Sporthalle, des Kindergartens oder der Schule fallen aus. Investitionen in Klimaschutz oder Klimawandelanpassung werden gestrichen. Die Nutzungsgebühren steigen, die Hebesätze für Grund- und Gewerbesteuer reichen nicht mehr aus. Frei- und Hallenbäder lassen sich nicht mehr halten, die Vereinsförderung kommt auf den Prüfstand, Öffnungszeiten in Kitas oder auch der Bibliothek müssen reduziert werden.

Keine dieser Maßnahmen will ein Kommunalpolitiker beschließen – doch vielerorts werden sie unvermeidlich.

Geld allein wird dies jedoch nicht lösen. Denn was wir erleben, ist nicht nur eine finanzielle Überlastung – es ist ein strukturelles Problem. Der Staat lebt über seine Verhältnisse – und das seit Jahren.

Die Summe an staatlichen Leistungszusagen, Standards, Versprechen hat ein Maß erreicht, das mit den verfügbaren Ressourcen nicht mehr erfüllbar ist.

Es braucht deshalb eine mutige Reform – strukturell und gesamtstaatlich

Deshalb sind wir als Gesellschaft gefordert, eine strukturelle Antwort zu geben. Wir brauchen eine ehrliche, gesamtstaatliche Reform. Das heißt: weniger Einzelfallgerechtigkeit und mehr Eigenverantwortung. Wir brauchen eine Aufgaben- und Standardkritik, die den Mut hat, Prioritäten zu setzen. Und wir brauchen die Bereitschaft, neu zu fragen: Was kann und muss der Staat leisten – und was kann er nicht mehr leisten, ohne sich selbst zu überfordern?

93 Prozent der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister in Baden-Württemberg fordern eine konsequente Reform in diesem Sinne.

Doch auch wir als Gesellschaft müssen bereit sein, eine solche Reform mitzugehen. Wir müssen beitragen – nicht nur erwarten. Wir müssen vertrauen – in unseren Gemeinsinn, seine Werte und unsere Kraft des Füreinander. Wir müssen bereit sein, mehr zu leisten – für den Staat, für die Gemeinschaft, für das Gelingen unserer freiheitlichen Demokratie.

Demokratie ist kein Bestellshop – sie ist die Einladung an alle, sich mit ganzer Kraft für eine freiheitliche und wohlständige Gesellschaft einzubringen. Und deshalb kann Demokratie auf Dauer nur erfolgreich sein, wenn wir alle unseren Beitrag dazu leisten.

Wir brauchen auch Ehrlichkeit in der Migrationspolitik. Integration gelingt dann, wenn die Zugangszahlen beherrschbar und auch Mitwirkung und Rückführung ein wirksamer Teil des Systems sind. Wer zu uns kommt, muss unsere freiheitlich-demokratischen Grundwerte achten. Und er oder sie muss auch zum Gelingen von Gesellschaft und Volkswirtschaft beitragen. Eine erfolgreiche und akzeptierte Migrationspolitik muss dies leisten. Dies aber immer auf der Grundlage von Humanität und Verantwortung. Menschenverächter haben keine Lösungen, sie haben nur Propaganda. Wir Demokraten müssen beweisen, dass wir es besser können.

Und auch beim Klimaschutz gilt: Wir können als Deutschland nur erfolgreich sein, wenn unser Weg für andere Staaten ein Vorbild ist – klar im Ziel, ökologisch wirksam, ökonomisch tragfähig und gesellschaftlich akzeptiert.

Das Grundgesetz als unser gemeinsames Fundament

Unser Grundgesetz war nie als Schönwetterordnung gedacht. Es wurde formuliert in einer Zeit, in der unser Land moralisch, politisch und wirtschaftlich in Trümmern lag. Es ist eine der größten Wohltaten, die unser Land je erfahren hat. Und es verpflichtet uns: zur Selbstverwaltung, zur Verantwortung, zur Teilhabe. Zur res publica – zur gemeinsamen Sache.

Die Gemeinden sind der Ort der Wahrheit, weil sie der Ort der Wirklichkeit sind.

Es gilt, diese Wirklichkeit anzuerkennen und aus der Krise den Mut zur Erneuerung zu schöpfen.

Und deshalb möchte ich dafür werben: machen wir uns bewusst, was unser Staat, was unsere Demokratie zum Gelingen braucht.

Und dazu gehört zuallererst eine neue Ehrlichkeit und ein nüchterner Realismus: Wir stehen vor den größten Herausforderungen seit Jahrzehnten. Als Vertreter der Kommunen sagen wir Ihnen die Wahrheit: dies wird uns allen etwas abverlangen.

Ich bin aber davon überzeugt, wir können das meistern; Gemeinsam, mit Mut und Willen.

Mit einer Haltung, die nicht fragt, was andere tun, sondern, was wir selbst beitragen können. Die Bereitschaft, auch dann standhaft zu bleiben, wenn es unbequem wird. Die Chance, dass wir alle auch künftig in einem lebendigen und freien Land leben dürfen, muss uns Ansporn sein.

Und daher meine Bitte: Machen Sie mit. Für unsere Kinder. Für unser Land. Für unsere Demokratie. Für uns.

In Verantwortung und Verbundenheit,

Ihr
Steffen Jäger

Glückwünsche



Wir gratulieren herzlich!

Allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die in dieser oder in den kommenden Wochen ihren Geburtstag feiern, übermitteln wir unsere besten Wünsche für Gesundheit, Glück und Zufriedenheit. Namentlich gratulieren wir:

Freitag, 3. Oktober

Herrn Heinrich Geyer
zum 75. Geburtstag

Samstag, 4. Oktober

Herrn Dieter Göth
zum 75. Geburtstag

Sonntag, 5. Oktober

Herrn Harald Engler
zum 70. Geburtstag

Mittwoch, 8. Oktober

Herrn Werner Weinbrecht
zum 70. Geburtstag

Kindergarten & Schule aktuell

Rudolf-Magenau-Schule und Kindergarten „Konfetti“

Speiseplan KW 41 (06.10. – 10.10.2025)

Montag	Geröstete Maultaschen (Schwein) mit Ei und Salat Geröstete Gemüsemaultaschen (veg.) mit Ei und Salat Dessert
Dienstag	Grillwurst (Schwein) mit Kartoffelwedges und Gemüsesticks Mozzarellasticks (veg.) mit Kartoffelwedges und Gemüsesticks Dessert
Mittwoch	Nudeln mit Lachsstreifen und Salat Nudeln mit Rührei (veg.) und Salat Dessert
Donnerstag	Suppe Kaiserschmarrn mit Zwetschgenröster
Freitag	Gnocchi mit Tomatensoße und Salat Dessert

Änderungen vorbehalten!

Fundamt

Beim Bürgermeisteramt – Fundamt – Hermaringen wurden in der letzten Zeit folgende Fundgegenstände angezeigt:

1 Gliederarmband
1 Schellenring

Zu erfragen im Einwohnermeldeamt (Telefon 9547-13).

Freiwillige Feuerwehr



Freiwillige Feuerwehr
Hermaringen

gegründet 1928

Terminvorschau:

Sonntag, 05.10.2025, 10:00 Uhr
Weißwurstfrühstück

Dienstag, 07.10.2025, 20:00 Uhr
Übung, Zug- & Gruppenführer

42-Stunden-Berufsfeuerwehrtag der Jugendfeuerwehr Hermaringen

Ein ganzes Wochenende lang schlüpften die Jugendlichen der Jugendfeuerwehr Hermaringen in die Rolle echter Feuerwehrleute. Beim diesjährigen Berufsfeuerwehrtag standen von Freitag bis Sonntag insgesamt 42 Stunden voller Einsätze, Übungen und gemeinsamer Aktivitäten auf dem Programm.

Wie bei einer echten Berufsfeuerwehr übernahmen die Jugendlichen während ihrer Schichten sämtliche Aufgaben einer Einsatzmannschaft. Über das gesamte Wochenende hinweg wurden sie zu realistisch nachgestellten Einsätzen alarmiert, die durch die Leitstelle mit echten Funkmeldungen ausgelöst wurden – und das zu ganz unterschiedlichen Tages- und Nachtzeiten.

Die Bandbreite der Szenarien war groß: Von ausgelösten Brandmeldeanlagen über kleinere Brandeinsätze bis hin zu fordernden Aufgaben der Technischen Hilfeleistung galt es, schnell und professionell zu reagieren. Unter der Anleitung erfahrener Betreuer konnten die Nachwuchskräfte ihr Wissen anwenden, Einsatzabläufe trainieren und ihre Teamarbeit unter Beweis stellen. Neben den spannenden Einsätzen kam auch das Teambuilding nicht zu kurz. Gemeinsame Mahlzeiten, Kameradschaftsabende und das Übernachten im Feuerwehrhaus stärkten den Zusammenhalt und vermittelten den Jugendlichen ein realistisches Bild des Feuerwehralltags. Mit dem 42-stündigen Berufsfeuerwehrtag bot die Jugendfeuerwehr Hermaringen ihrem Nachwuchs nicht nur ein abwechslungsreiches und lehrreiches Wochenende, sondern auch wertvolle Erfahrungen für den späteren aktiven Dienst.



Nachtübung der Feuerwehr Hermaringen

Am 23.09.2025 fand in Sontheim eine groß angelegte Einsatzübung der Feuerwehren Sontheim, Hermaringen und Bergenweiler statt. Um 19:38 Uhr wurden die Wehren per Funkmeldeempfänger und Sirene mit dem Einsatzstichwort „Brand 5 – Brand in Werkstatthalle, Personen im Gebäude, Lkw contra Pkw mit eingeklemmter Person“ alarmiert. Das Übungsszenario stellte die Einsatzkräfte vor ein komplexes Lagebild:



In einer Werkstatthalle war ein Brand ausgebrochen, gleichzeitig kam es zu einem Zusammenstoß zwischen einem Lkw, der mutmaßlich Gefahrstoffe transportierte, und einem Pkw. Im Pkw befanden sich zwei eingeklemmte und eine eingeschlossene Person, die gerettet werden mussten. Die Feuerwehr Hermaringen rückte mit MTW, LF20 und HLF20/20 sowie insgesamt 23 Einsatzkräften aus und unterstützte die Kameraden aus Sontheim bei der Menschenrettung und Brandbekämpfung. Auch die Feuerwehr Bergen-

weiler war in die Löschmaßnahmen eingebunden. Zusätzlich war die Helfer-vor-Ort-Gruppe der Feuerwehr Sontheim an der Übung beteiligt.

Nach rund 90 Minuten waren alle Personen gerettet und der Brand gelöscht. Im Anschluss an den Einsatz erfolgte eine gemeinsame Nachbesprechung sowie ein kameradschaftliches Vesper im Feuerwehrhaus Sontheim.

Die Übung diente dazu, realistische Einsatzbedingungen zu trainieren und die Zusammenarbeit der beteiligten Wehren zu stärken. Ein besonderer Dank gilt den Übungsleitern sowie der Firma Kanal Eisenring, die ihr Betriebsgelände für die Übung zur Verfügung stellte.

Einsatznummer: 17/25

Datum: 29.09.2025

Alarmzeit: 10:01 Uhr

Einsatzende: 11:37 Uhr

Einsatzart: BR2 – Pkw

Einsatzort: Kirchstraße, Abfahrt B492 Hermaringen

Einsatzfahrzeuge: HLF 20/20, MTW

Am 29.09.2025 wurde die Feuerwehr Hermaringen um 10:01 Uhr zu einem gemeldeten Brand zweier Pkw in die Kirchstraße, Abfahrt von der B 492, alarmiert. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte stellte sich jedoch schnell heraus, dass es sich nicht um einen Brand, sondern um einen Verkehrsunfall mit zwei beteiligten Fahrzeugen handelte.

Die Feuerwehr sicherte die Unfallstelle ab, klemmte vorsorglich die Batterien der Fahrzeuge ab und band ausgelaufene Betriebsstoffe, um eine Umweltgefährdung zu verhindern. Im Anschluss blieb die Einsatzstelle bis zur Bergung der Unfallfahrzeuge durch ein Abschleppunternehmen, abgesichert. Neben der Feuerwehr Hermaringen waren auch die Polizei sowie der Rettungsdienst im Einsatz.



Einsatznummer: 18/25

Datum: 29.09.2025

Alarmzeit: 18:19 Uhr

Einsatzende: 23:30 Uhr

Einsatzart: BR6 – Brand Sonderbau/Landwirtschaftliches Anwesen

Einsatzort: Sontheim, Ortsteil Brenz

Einsatzfahrzeuge: HLF 20/20, LF 20, MTW, Dekon-P

FW Sontheim, FW Heidenheim, FW Giengen,

FW Herbrechtingen, FW Gundelfingen, FW Bergenweiler

Am Montagabend kam es im Sontheimer Ortsteil Brenz zu einem folgeschweren Brand, bei dem ein landwirtschaftliches Gebäude und ein daran angrenzendes Wohnhaus schwer beschädigt wurden. Gegen 18:20 Uhr gingen bei der Leitstelle mehrere Notrufe ein. Schon während der Anfahrt war eine dichte Rauchwolke über dem Ort sichtbar.

Auch die Feuerwehr Hermaringen wurde zur Unterstützung alarmiert und rückte mit vier Fahrzeugen zur Einsatzstelle aus. Vor Ort arbeiteten unsere Kräfte eng mit den Wehren aus Sontheim, Bergenweiler und weiteren Feuerwehren des Landkreises zusammen. Gemeinsam wurden umfassende Löschmaßnahmen eingeleitet, um den Brand unter Kontrolle zu bringen und ein Übergreifen auf Nachbargebäude zu verhindern.

Im Verlauf des Einsatzes wurde ein Hermaringer Fahrzeug aus dem aktiven Brandgeschehen abgezogen, um am Feuerwehrhaus die Gebietsabdeckung sicherzustellen und so weiterhin für mögliche Notfälle im eigenen Zuständigkeitsbereich sowie der Gemeinde Sontheim einsatzbereit zu bleiben.

Die Bewohner des betroffenen Hauses konnten sich selbst in Sicherheit bringen und blieben glücklicherweise unverletzt. Das Wohngebäude ist jedoch durch die massiven Schäden aktuell nicht bewohnbar.

Insgesamt waren über 100 Einsatzkräfte aus mehreren Gemeinden im Einsatz, unterstützt durch den Rettungsdienst, das Deutsche Rote Kreuz sowie die Führungsgruppe des Landkreises Heidenheim. Die Nachlöscharbeiten dauerten bis in die späten Nachtstunden an.

Die Polizei hat die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen.



Sonntag, 05.10.2025

10:30 Uhr Gottesdienst mit Taufe mit Pfarrer Udo Schray

Dienstag, 07.10.2025

20:00 Uhr Offenes Singen im Ev. Gemeindehaus

Mittwoch, 08.10.2025

15:30 Uhr Konfirmandenunterricht in Niederstotzingen

Freitag, 10.10.2025

19:30 Uhr Church night mit dem Hermaringer Gottesdienstteam

Sonntag, 12.10.2025

Wir laden Sie ein, einen Gottesdienst in einer unserer Nachbargemeinden zu feiern.

09:30 Uhr Gottesdienst mit Taufe mit Pfarrer Steffen Hägele in Brenz

10:30 Uhr Gottesdienst mit Taufe mit Pfarrer Steffen Hägele in Niederstotzingen

10:30 Uhr Erntedankgottesdienst mit Diakon Sascha Wiebusch in Sontheim

Kirchenwahlen am 1. Advent

In der evangelischen Kirche in Württemberg finden am 1. Advent Kirchenwahlen statt – dann wird nicht nur die Landessynode neu gewählt, das Parlament der württembergischen Kirche, sondern in den rund 1.000 Kirchengemeinden werden auch neue Kirchengemeinderäte gewählt. Der Kirchengemeinderat hat eine Amtszeit von 6 Jahren.

Der Kirchengemeinderat leitet gemeinsam mit dem Pfarrer/der Pfarrerin die Kirchengemeinde. Im Gremium werden alle wichtigen Entscheidungen gefällt, die für die Kirchengemeinde wichtig sind, außerdem werden neue Veranstaltungs-ideen entwickelt und neue Projekte angestoßen.

In Hermaringen gehören 7 gewählte Mitglieder zum Kirchengemeinderat.

Bis zum 10. Oktober 2025 sollte feststehen, wer am 1. Advent bei der Wahl zum Kirchengemeinderat kandidiert. Interessentinnen und Interessenten, die Freude daran haben, ihre Kirchengemeinde durch die Mitarbeit im wichtigsten Leitungsgremium zu unterstützen, dürfen sich gerne bei Pfarrer Steffen Hägele oder im Gemeindebüro melden.

Kirchen



**Evangelische
Kirchengemeinde
Hermaringen**

Kontakt Gemeindebüro, Tel. 07322 5272

Kontaktzeiten: Dienstag: 09:00 – 11:30 Uhr und

Donnerstag: 09:00 – 11:30 Uhr

Pfr. Steffen Hägele, Niederstotzingen, Tel. 07325 919180

E-Mail: Pfarramt.Hermaringen@elkw.de

Seelsorgerliche Anliegen, Bestattungen, Besuchsdienst u. a.

Pfr. Udo Schray, Tel. 0157 39029066,

E-Mail: udo.schray@elkw.de

Aktuelle Informationen – auch zu möglichen Änderungen bei den Gottesdiensten – finden Sie immer auf unserer Homepage unter: www.hermaringen-evangelisch.de

Wochenspruch:

„Aller Augen warten auf dich,
und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit.“

Psalm 145,15



In der Bücherei im
ev. Gemeindehaus
in Hermaringen



LESESPASS

16.10.2025 von 15-16 Uhr

Gemeinsam lesen, basteln, Spaß haben.

HEY DU.

Du bist zwischen 4 und 6 Jahren und ein Kindergartenkind? Dann melde dich gerne bei moni.grundler@gmx.de an.

Eine Veranstaltung der ev. Kirchengemeinde



WIR FREUEN UNS
AUF DICH!

ESSEN
IMPULS
GESPRÄCH

Alpha

entdecke
GLAUBEN LEBEN SINN

im evangelischen Gemeindehaus Hermaringen

Sei dabei!

Anmeldung zum Alphakurs per E-Mail:
alpha.hermaringen@gmail.com
Oder einfach
per QR Code



20 Uhr

Montag
13.10.25, 27.10.25
10.11.25, 24.11.25,
19.01.26, 02.02.26
02.03.26, 16.03.26

kostenlos

Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde Hermaringen,
Evangelische Gesamtkirchengemeinde Sontheim- Niederstotzingen



Katholische Kirchengemeinde
Maria Königin
Hermaringen

Kath. Pfarramt Sontheim, Tel. 07325 922673
E-Mail: MariaeHimmelfahrt.Sontheim@drs.de
E-Mail: MariaKoenigin.Hermaringen@drs.de
Homepage: <http://se-unteresbrenztal.drs.de>
Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. 09:00 – 11:00 Uhr, Mo. 14:00 – 17:00 Uhr
Mesnerin: Christine Poehlke, Tel. 07322 22842
Leitender Pfarrer: Mathias Michaelis, Tel. 07322 9603-12
Notfallnummer für dringende seelsorgerliche Angelegenheiten:
Tel. 07322 960319

Wochenspruch:

Deiner Macht ist das All unterworfen, Herr, und
niemand kann sich dir widersetzen; denn du hast
Himmel und Erde gemacht und alles, was wir unter dem
Himmel bestaunen. Du bist der Herr über alles.

(Est 13,9.10-11 (Vulgata))

Samstag, 4. Oktober 2025

18:30 Uhr Eucharistiefeier, Familienkirche, Giengen
16:00 – Anbetung und Beichtgelegenheit,
17:00 Uhr Heilig Geist, Giengen

Sonntag, 5. Oktober 2025 – 27. Sonntag im Jahreskreis L1: Hab 1,2-3; 2,2-4 L2: 2 Tim 1,6-8.13-14 Ev: Lk 17,5-10 Erntedank in der Seelsorgeeinheit

08:30 Uhr Eucharistiefeier, ev. Kirche, Hürben
09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier, St. Vitus, Burgberg
10:30 Uhr Eucharistiefeier, Heilig Geist, Giengen
10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier, Mariä Himmelfahrt, Sontheim

Samstag, 11. Oktober 2025

18:30 Uhr Eucharistiefeier, Marienkirche, Giengen

Sonntag, 12. Oktober 2025 – 28. Sonntag im Jahreskreis L1: 2 Kön 5,14-17 L2: 2 Tim 2,8-13 Ev: Lk 17,11-19

09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier, St. Vitus, Burgberg
09:00 Uhr Eucharistiefeier, Maria Königin, Hermaringen
10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier, Heilig Geist, Giengen
10:30 Uhr Eucharistiefeier, Mariä Himmelfahrt, Sontheim

Alltagsrassismus – hier bei uns? Podiumsdiskussion

Wir leben in einer Zeit der Krisen und Gegensätze. Während wir in Deutschland dringend Einzählende für die Aufrechterhaltung der Sozialsysteme – Kranken-, Renten- und Pflegeversicherung – benötigen und unsere Wirtschaft Zuwanderung braucht, scheint die Angst vor Migration auf einem Höhepunkt. Ein Teil der Bevölkerung versucht, sensibler und achtsamer im Miteinander zu werden, während ein anderer Teil Egozentrismus und Grobheit regelrecht feiert. Die Diskussion wird in den etablierten Medien häufig von etablierten Politikerinnen und Journalisten geführt. In der Stadtbibliothek lassen wir Menschen zu Wort kommen, die selbst oder deren Eltern nach Deutschland zugewandert sind. Wie erleben sie die Diskussion und ihren Alltag in einem Land, das sich in vielerlei Hinsicht in einem Umbruch befindet? Holger Wittenleiter wird als Moderator durch den Abend führen. Do., 09.10.2025, 19:00 – 20:30 Uhr, Stadtbibliothek Heidenheim (Margarete-Hannsmann-Saal), Beitrag 7 €. Alle Informationen zu den Veranstaltungen sind auch auf der Website der keb Heidenheim zu finden: www.keb-heidenheim.de

Impressum: Herausgeber: Gemeindeverwaltung, Karlstraße 12, Hermaringen, Tel.: 07322 95470, E-Mail: mitteilungsblatt@hermaringen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister J. Mailänder o. V. i. A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil und Geschäftliches: BAIRLE Druck & Medien GmbH, Dischingen

Zuschriften für Chiffreanzeigen richten Sie bitte an die BAIRLE Druck & Medien GmbH (Adresse s. u.)

Berichte unter der Rubrik „Parteien“, „Vereine“, „Sport“, „Kirchen“ oder vom Verfasser unterzeichnete Artikel, stellen die jeweilige Meinung der politischen Organisation, der Vereine, der Pfarrämter oder Verfasser dar. Für Druckfehler und Irrtümer keine Gewähr. Gestaltung: BAIRLE Druck & Medien GmbH, Gutenbergstraße 3, 89561 Dischingen, Tel.: 07327 9601-0, E-Mail: guessenblaettle@bairle.de. Erscheinungsort Hermaringen. Erscheint wöchentlich. Auflage 650 Stück. Bezugsgebühren jährlich 30,00 Euro einschließlich Trägerlohn.

Veröffentlichungen aller Art und Anzeigen müssen bis spätestens Dienstag, 12:00 Uhr bei uns eingegangen sein. Berichte und Anzeigen, die später eingehen, können sonst nur in der darauffolgenden Woche erscheinen. Feiertagsänderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.



Kontakte und Infos: Chrischona-Gemeinde, Schillerstr. 33,
Sontheim; Tel. 07325 921735; Fax 07325 921736;
Internet: www.chrischona-sontheim.de

Donnerstag, 2. Oktober 2025

10:00 Uhr Bibelkreis

18:00 Uhr Abenteuerland (ab 2. Klasse bis 12 Jahre) im
Gemeindezentrum Sontheim

Freitag, 3. Oktober 2025

19:30 Uhr Lobpreisabend im Gemeindezentrum Sontheim

Samstag, 4. Oktober 2025

19:00 Uhr Jugendkreis im „Lighthouse“, Hauffstraße 1 in
Sontheim

Sonntag, 5. Oktober 2025

10:15 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest im Gemeinde-
zentrum Sontheim

Montag, 6. Oktober 2025

16:30 Uhr Abenteuerland (ab 3 Jahre bis 1. Klasse) im
Gemeindezentrum Sontheim

Mittwoch, 8. Oktober 2025

18:30 Uhr Teenkreis im „Lighthouse“

Donnerstag, 9. Oktober 2025

18:00 Uhr Abenteuerland (ab 2. Klasse bis 12 Jahre) im
Gemeindezentrum Sontheim

Wöchentlich gibt es eine neue Audio-Predigt auf unserer
Homepage www.chrischona-sontheim.de unter Media.

Vereine



Gesangverein
Hermaringen e. V.

gegründet 1879

Ehrungen für 30, 40, 50 und 60 Jahre Sing- tätigkeit

Am vergangenen Sonntag fand in Niederstotzingen der zent-
rale Ehrungsnachmittag des Eugen-Jaekle-Chorverbands,
Bezirk Kocher-Brenz statt. In feierlichem Rahmen wurden
zahlreiche Sängerinnen und Sänger für ihre langjährige Sing-
tätigkeit durch die Bezirksvorsitzende Johanna Wilhelmstät-
ter sowie durch die beiden Verbandsvorsitzenden Rainer
Grundler und Günter Hopfensitz geehrt.

Vom Gesangverein Hermaringen wurden Heidi Grundler und
Bärbel Walliser, die ihre Ehrung leider nicht persönlich ent-
gegennehmen konnten, für 30 Jahre aktives Singen mit einer
Urkunde vom Eugen-Jaekle-Chorverband ausgezeichnet.
Für 40 Jahre Singtätigkeit erhielt Hans Mannes vom Schwä-
bischen Chorverband eine Urkunde und die silberne Ehren-
nadel. Frau Erna Lindemayer singt bereits seit 50 Jahren und
erhielt dafür vom Deutschen Chorverband eine Urkunde und
die goldene Ehrennadel verliehen. Die höchste Ehrung an
diesem Nachmittag war die Ehrung für 60 Jahre aktives Sin-
gen. Hans Mailänder wurde für diese besondere Treue vom
Deutschen Chorverband mit einer Urkunde und der golden-
en Ehrennadel geehrt.

Der Gesangverein gratuliert seinen Sängerinnen und Sän-
gern ganz herzlich zu diesen Auszeichnungen und wünscht
allen Geehrten weiterhin viel Freude beim Singen.



von links nach rechts: hinten: stv. Vorsitzende Miriam Grund-
ler und Sabine Stahl, Vorsitzende Karin Wilhelmstätter, Ver-
bandsvorsitzender Rainer Grundler; vorne: Heidi Grundler,
Erna Lindenmayer, Hans Mannes, Hans Mailänder

Projektchor zur Landesgartenschau startet mit viel Schwung

Mit dem fröhlichen Begrüßungslied „Hoi, hallo, griäß di Gott“
stimmte Chorleiter Jörg Lanzinger am vergangenen Abend
die Auftaktveranstaltung des neu gegründeten Projektcho-
res zur Landesgartenschau 2026 an. Rund 30 Sängerinnen
und Sänger aus dem Gesangverein Hermaringen und dem
Liederkranz Giengen fanden sich zur ersten Singstunde in
der Alten Schule in Hermaringen zusammen – und sorgten
gleich für eine mitreißende musikalische Atmosphäre.

Die Vorsitzenden beider Vereine, Karin Wilhelmstätter und
Jürgen Schmid, zeigten sich begeistert über die große Reso-
nanz. „Mit so vielen Sängerinnen und Sängern hätten wir
nicht gerechnet – das zeigt, wie sehr Musik verbindet und
wie groß das Interesse an gemeinsamen Projekten ist“, hieß
es aus den Reihen der Organisatoren.

Der musikalische Leiter Jörg Lanzinger, der mit viel Leiden-
schaft und musikalischem Gespür die Sängerinnen und Sän-
ger motivierte, war beeindruckt von der Stimmgewaltigkeit
des neuen Chores. Schon beim ersten Stück war deutlich zu
erkennen, dass sich alle Beteiligten wohl fühlten und Spaß
hatten.

Das Ziel ist klar: Ein klangvoller Auftritt bei der Landesgar-
tenschau im Mai 2026. Bis dahin wird regelmäßig geprobt,
um ein abwechslungsreiches Programm unter dem Motto
„Zu Lande, zu Wasser und in der Luft“ auf die Beine zu stel-
len, das das Publikum begeistern soll.

Der Projektchor steht allen Interessierten offen – wer Lust
hat mitzusingen, ist herzlich eingeladen, sich anzuschließen.
Die Proben finden 14-tägig donnerstags von 20:00 bis 21:30
Uhr in der Alten Schule in Hermaringen statt.





Landfrauen Hermaringen

gegründet 1995

Wolle statt Walking

Handarbeitsabend – bring Dein eigenes Projekt mit!

Dienstag, 14.10.2025, 19:30 Uhr

Vereinsraum in der alten Schule

Stricken und Häckeln liegt voll im Trend. Lerne bei uns die Basics kennen und erschaffe mit etwas Geduld Dein Unikat. Erfahrene Handarbeiterinnen stehen bereit, um Anfänger mit Rat und Tat zu unterstützen.

Kursleitung: Rosemarie Bauer

Anmeldung ist nicht erforderlich.

Gäste sind herzlich willkommen!

Auf a Tässle Kaffee

Dieses Mal treffen wir uns am **Mittwoch, 15.10.2025 ab 15:00 Uhr im Vereinsraum in der Alten Schule**

Gäste sind herzlich willkommen!

LandFrauenkalender

Die **LandFrauenkalender 2026** sind eingetroffen.

Sie können ab sofort bei Rosemarie Bauer, Brenzstraße 7 in Hermaringen, Telefon 23373 für **8,50 € pro Stück** erworben werden.



Sozialverband VdK Ortsverband Hermaringen e. V.

gegründet 1947

Einladung zum Benefizkonzert von der Gruppe Für-Einander

Wir, der VdK-Ortsverband Hermaringen wurde von der Gruppe Für-Einander zum Benefizkonzert der BSH-Bigband am 12. Oktober 2025 in die Güssenhalle bei freiem Eintritt eingeladen. Beginn: 17:00 Uhr

Sport



Sport-Club Hermaringen e. V.

gegründet 1929

Gymnastik/Turnen



Angebote der Abteilung Gymnastik/Turnen

Montag

Ort: Güssenhalle

16:00 – 17:00 Uhr Bärenstarke Kids

Alter: ab 4 Jahren bis zur Vorschule

Leitung: Sabrina Friedrich, Verena Gräs

17:00 – 18:00 Uhr Power Kids

Alter: ab Vorschule und 1. Klasse

Leitung: Anika Mayer, Christine Geraci

18:00 – 19:00 Uhr Kids in Action

Alter: 2. bis 4. Klasse

Leitung: Anika Mayer, Christine Geraci

Ort: SC-Vereinsheim/Saal

17:30 – 18:30 Uhr Wirbelsäulengymnastik/Ganzkörpertraining

Leitung: Evelyn Müller

18:30 – 19:30 Uhr Pilates

Leitung: Evelyn Müller

10-er Karte für Mitglieder Abt. Gymnastik: 30,00 €

Nicht-Mitglieder: 50,00 €

Anmeldung unter Tel. 0176 83206466

oder gymnastik@sc-hermaringen.de

Mittwoch

Ort: Güssenhalle

16:00 – 17:00 Uhr Eltern-Kind-Turnen

Alter: 1 – 4 Jahre

Leitung: Anika Mayer, Daniela Burkhardtsmaier

Donnerstag

Ort: SC-Vereinsheim/Saal

18:00 – 19:00 Uhr PILOXING

Leitung: Christina Zanetty

Ein schweißtreibendes Ganzkörpertraining, bei dem sich verschiedene Komponenten abwechseln: Boxen, Pilates-Übungen und kleine Tanzeinlagen.

10-er Karte für Mitglieder Abt. Gymnastik: 30,00 €

Nicht-Mitglieder: 50,00 €

Aktuelle Kursangebote können auf unserer Homepage www.gymnastik.sportclub-hermaringen.de nachgelesen werden.

Zumba

Neues Angebot ab Oktober

**ALLE AUF
DIE TANZ-
FLÄCHE**

ZUMBA®

**ab Dienstag, 7. Oktober 2025
17-18 Uhr**

Saal im SC Heim, Hermaringen

Anmeldung unter tina_koch@gmx.net

Mitglieder: 8er-Block 50€ / einzeln 8€ Nicht-Mitglieder: 8er-Block 65€ / einzeln 10€

Tischtennis



Tischtennis Spielgemeinschaft SG Brenztal Auftrittsziele für Herren I und Herren IV

Bezirksliga Herren

SG Brenztal I – TTC Burgberg I 9:1

Die erste Mannschaft, die ohne Robi Rancov antreten musste, konnte sich im Derby gegen den TTC Burgberg klar durchsetzen. Allerdings mussten die Gäste auch auf ihre Nummer 1 – Jörg Hübner – verzichten. Nach der 2:1-Füh-

rung in den Doppeln gaben die Hausherren in teilweise umkämpften Einzeln keinen Punkt mehr ab und gewannen klar. Die Punkte für die SG Brenztal errangen J. Fetzer/R. Fetzer, Knödler/Konstantinidis, Jörg Fetzer (2), Michael Konstantinidis, Harry Knödler, Sergej Saposchkow, Reinhold Fetzer und Manfred Mieskes.

Kreisliga C Herren Gruppe 2

TT Aalen-Wasseralfingen VI – SG Brenztal IV 5:9

Im Auftaktspiel der neuen Spielrunde feierte die vierte Mannschaft, die gleich 3 Stammspieler ersetzen musste, einen unerwarteten 9:5-Erfolg gegen ebenfalls ersatzgeschwächte Gastgeber mit einer starken, kämpferischen Leistung. Garanten für den Erfolg waren die Spieler des mittleren und hinteren Paarkreuzes. Nach der 2:1-Führung in den Doppeln verlief die Partie bis zum 5:5 ausgeglichen, ehe sich die Gäste absetzen konnten und letztlich verdient mit 9:5 gewannen.

Für die SG Brenztal waren Rochau/PiBarczyk, Tagliamonte/Capolongo, A. PiBarczyk, G. Tagliamonte, V. Capolongo (2), R. Wichmann (2) und O. Satzger erfolgreich.

Sportkegeln



Spieltag mit Höhen und Tiefen für unsere Mannschaften

Den Spieltag eröffnete unsere Gemischte im Heimspiel gegen die Nachbarn aus Burgberg.

Zu Beginn teilten sich Fabian Baumann und Tim Rieger die 120 Wurf, konnten ihr Duell jedoch nicht gewinnen. Jens Eßlinger sicherte dagegen mit deutlichem Vorsprung den ersten Mannschaftspunkt.

In der Mitte ging es ausgeglichen weiter: Lukas Juelich gewann sein Duell mit 10 Kegeln Vorsprung, während Ben Krüger das seine verlor.

In einem packenden Finale verpasste Rainer Merkle zwar den Duellsieg, konnte aber in einem starken Schlussspurt wichtige Kegel gutmachen. Auch Max Rieger behielt die Nerven und entschied sein Duell für sich.

Am Ende reichte es so zu einem knappen Gesamtsieg mit 10 Kegeln Vorsprung.

Anschließend waren unsere Männer zuhause gegen die TSG Nattheim gefordert.

Schon früh zeichnete sich ein spannender Spielverlauf ab: Thorsten Mack gewann sein Duell mit knappem Vorsprung, während Tobias Merkle seines in den letzten Würfen unglücklich um nur 2 Kegel verlor.

Im Mittelpaar setzte sich Tim Heiske auf der letzten Bahn durch, doch Steffen Walliser fand nicht in sein gewohntes Spiel und musste seinen Punkt abgeben.

Mit knappem Holzvorsprung gingen Leon Mack und Albert Haller auf die Bahnen. Beide spielten stark, doch in den entscheidenden Momenten fehlte das nötige Quäntchen Glück. So gingen beide Duelle – und damit auch das Spiel – verloren.

Einen äußerst souveränen Auftritt legten unsere U14-Mädels am Sonntag in Geislingen hin: Mit lediglich zwei abgegebenen Satzpunkten gewannen sie ihr zweites Saisonspiel klar mit 6:0.

In den ersten Duellen überzeugten Celine Riedelsheimer und Elisabeth Keller beide mit neuen persönlichen Bestleistungen und brachten das Team früh auf Siegfürs.

Auch Katharina Fetzer und Jule Polzer ließen am Ende nichts anbrennen und entschieden ihre Duelle deutlich für sich.

Ebenfalls am Sonntagmorgen starteten unsere Frauen in Sindelfingen in die neue Saison.

Im Startpaar holte nur Stefanie Thierer mit knappen 5 Kegeln Vorsprung den ersten Mannschaftspunkt.

In der Mitte gewann auch Ulrike Mack ihr Duell hauchdünn mit 5 Kegeln, während Elisabeth Brugger ihres unglücklich um 10 Kegel verlor.

In den spannenden Schlussduellen zeigte Loreen Groß in ihrem ersten Spiel eine starke Leistung, verpasste jedoch den Punktgewinn. Janine Mack kämpfte bis zum Schluss und gewann ihr Duell deutlich, doch leider reichte es nicht den Rückstand in der Gesamtholzzahl noch aufzuholen. Am Ende fehlten nur 12 Kegel zum Unentschieden und 13 zum Auswärtssieg.

Tim Heiske, Pressewart

Ergebnisse im Überblick:

Gemischte : FV Burgberg III g 5:3 (2867:2857)

Batman, Fabian + Rieger, Tim (442/0); Eßlinger, Jens (538/1); Juelich, Lukas (532/1); Krüger, Ben (430/0); Merkle, Rainer (442/0); Rieger, Max (483/1)

Männer : TSG Nattheim 2:6 (3222:3276)

Mack, Thorsten (537/1); Merkle, Tobias (563/0); Heiske, Tim (549/1); Walliser, Steffen (514/0); Mack, Leon (533/0); Haller, Albert (526/0)

KV 2000 Geislingen g : U14w 0:6 (1437:1743)

Riedelsheimer, Celine (431/1); Keller, Elisabeth (452/1); Fetzer, Katharina (415/1); Polzer, Jule (445/1)

VfL Sindelfingen : Frauen 5:3 (2989:2977)

Rieck, Anja (443/0); Thierer, Stefanie (551/1); Mack, Ulrike (462/1); Brugger, Elisabeth (482/0); Groß, Loreen (495/0); Mack, Janine (544/1)

Nächste Spiele:

05.10.2025, 11:00 Uhr:

Frauen : Fire Pins Essingen

11.10.2025, 12:00 Uhr:

Gemischte : TSV Langenau II

12.10.2025, 14:30 Uhr:

U14m : SV Weidenstetten

19.10.2025, 10:00 Uhr:

FV Burgberg : U14w

25.10.2025, 16:00 Uhr:

KV Gammelshausen II : Männer

Fußball



SC Hermaringen – SGM Königsbronn/Oberkochen 1:3 (1:3)

7. Spieltag – Saison 2025/2026

Die SGM presste zu Beginn des Spiels hoch, vermehrt waren der Ballbesitz und auch die gefährlicheren Chancen aber auf unserer Seite. Diese konnte man allerdings nicht nutzen und so stand es nach einer guten halben Stunde noch 0:0. Nach einem zu kurz geratenen Rückpass auf unseren Keeper erlief der Gästestürmer den Ball und schob zum 0:1 ein (32'). Nur drei Minuten später der Ausgleich, nach einem Angriff über die rechte Seite verwandelte P. Reiber den Ball von Stegmaier zum 1:1 (35'). Die Freude über den Ausgleichstreffer hielt jedoch nur kurz, nach einem Ballverlust weit in der gegnerischen Hälfte spielte die SGM einen Konter gut aus und kam zum 1:2 (39'). Noch bitterer vor der Pause wurde es als ein abgefälschter Ball dem Stürmer der Gäste in den Lauf sprang und dieser unbedrängt das 1:3 erzielen konnte (45'). Das war gleichzeitig auch das Halbzeitergebnis.

Nach der Halbzeit berappelte man sich und war weitestgehend wieder die spielbestimmende Mannschaft. Mehrere teils sehr gute Chancen auf den Anschlusstreffer blieben allerdings ungenutzt.

Man scheiterte mehrmals am gut haltenden Gästetorwart und schaffte es nicht, das Spiel noch einmal spannend zu machen. Letztendlich blieb es beim bitteren 1:3 und man steht erneut als Verlierer da.

Es spielten: Bienzle (46. Schwarz), Lipinskyi, R. Rieger, J. Reiber (55. Y. Lipinskyi), Poehlke, Kele, Frieß, Killgus(C), N. Rieger, P. Reiber, Stegmaier

Bogenschießen



Riesenerfolg in Kalabrien!

Im Juli fand die European Traditional Open des T.A.I. im sonigen Kalabrien statt – mit drei Tagen voller spannenden Wettkämpfen und besonderen Herausforderungen. Besonders freuen wir uns über die großartige Leistung von **Jörg Schellmann**, der mit Präzision und Nervenstärke den 2. Platz in der Klasse TRB Herren belegte und sich so den Titel des Vizeeuropameisters sichern konnte! Herzlichen Glückwunsch dazu, Jörg!



Ski- und Sportverein Hermaringen e. V.

gegründet 1972

Treff der Älteren



Einkehr in der Sportgaststätte

Am Mittwoch, den 8. Oktober 2025, treffen wir uns um 12:00 Uhr in der Sportgaststätte in Hermaringen.

R. B.

Jahrgang

Jahrgang 1948/1949

Herzliche Einladung zum **Stammtisch im SC-Heim!**

Am Mittwoch, den **8. Oktober 2025** treffen wir uns wieder zum gemütlichen Stammtisch im **SC-Heim ab 18:30 Uhr**, selbstverständlich mit Partner!

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer.

Es grüßt das Orgateam

Aktuelles

Kreisabfallwirtschaftsbetrieb organisiert Sammlung für Sonderabfälle aus Gewerbebetrieben am Dienstag, 21. Oktober 2025, im Entsorgungszentrum Mergelstetten

Anmeldeschluss ist Donnerstag, 16. Oktober 2025

„Wir organisieren für die Firmen im Landkreis mit dieser Aktion nun bereits zum 32. Mal eine Entsorgung ihrer Sonderabfälle. Vor allem für Firmen, bei denen nur geringe Mengen an Problemstoffen anfallen, das heißt, weniger als zwei Tonnen jährlich, ist diese Aktion eine gute Gelegenheit, die die Firmen nutzen sollten“, ermuntert Markus Nüsseler zur Teilnahme.

Angenommen werden Altlacke, Klebemittel, Harze, Säuren, Laugen, Lösemittel, ölhaltige Betriebsmittel, Bremsflüssig-

keit, Frostschutzmittel, Pflanzenschutzmittel, Chemikalien oder Spraydosen.

Nicht angenommen werden gefasste Gase und Druckflaschen, Tierkadaver, biologische und chemische Kampfstoffe, Stoffe, die bei geringer Energiezufuhr heftig reagieren, infektiöse Abfälle, Munition, Sprengstoff und Feuerwerkskörper, unbekannte Abfälle, Asbestzementplatten, elementare Halogene und Alkalimetalle, Stoffe, die heftig mit Wasser reagieren, sowie Stoffe, für die kein Entsorgungsweg besteht, oder die unter die Kontrolle anderer Gesetzmäßigkeiten fallen.

Es wird um eine verbindliche Anmeldung gebeten. Anmeldeschluss ist Donnerstag, 16. Oktober 2025.

Per Fax oder E-Mail wird den Firmen am **Freitag, 17. Oktober, mitgeteilt, zu welcher Uhrzeit sie anliefern können**. Vorab kann auch mitgeteilt werden, ob lieber vormittags oder nachmittags angeliefert werden möchte, was bei der Erstellung des Zeitplans berücksichtigt wird.

Der Transport und die Anlieferung der Abfälle sollten möglichst in Originalbehältern erfolgen, zumindest aber in dichten und geeigneten Gebinden. Es können allerdings nur **Behältnisse bis 50 Liter angenommen** werden. Bei Pflanzenschutzmitteln nur bis 30 Liter, da alle angelieferten Stoffe sofort in Spezialbehälter verpackt werden. **Ein Umfüllen der Stoffe vor Ort ist dagegen nicht möglich**. Leuchtstoffröhren werden nur lose angenommen. Auch sollten diese nicht einzeln in Schutzkartons verpackt werden und sie dürfen auch nicht mit Klebebändern gebündelt werden, da sonst Kosten für die Nachbearbeitung berechnet werden müssen. **Zu beachten** sind ferner auch die aktuellen **Vorschriften des ADR**, also etwa die Verpackung und Kennzeichnung der Stoffe, ein eventuell kennzeichnungspflichtiger Gefahrguttransport des Anlieferers zum Entsorgungszentrum oder die Ladungssicherung.

Übrigens können Haushaltsbatterien, Autobatterien und PU-Schaumdosen, die mit dem P.D.R.-Recyclingsymbol gekennzeichnet sind, zu den üblichen Öffnungszeiten der Problemstoffsammelstelle ganzjährig kostenlos zurückgegeben werden. Falls vorhanden, sollten die Dosen gleich in einem PDR-Rücksendekarton eingepackt werden. Lithiumbatterien, vor allem Werkzeug-Akkus und Akkus aus Laptops, sind zudem gegen Kurzschluss zu sichern.

„Wir freuen uns, wenn viele Betriebe bei dieser Aktion teilnehmen, denn diese Sonderabfälle werden über die ARS-tec GmbH aus Neu-Ulm in unserem Auftrag fachgerecht entsorgt“, betont Nüsseler.

Firmen, die bislang noch nicht vom Kreisabfallwirtschaftsbetrieb kontaktiert wurden, können sich gerne bei **Markus Nüsseler unter Tel. 07321 9503-15** direkt über weitere Einzelheiten informieren.

Kreisabfallwirtschaftsbetrieb Heidenheim

NABU Sontheim

Umsonst und Draußen!



Sichern Sie sich Ihre gute Tat im Oktober!

Frische Luft, Bewegung und Natur für alle im schönen Wiesental.

Am Samstag, **den 11. Oktober 2025 um 8:30 Uhr** laden wir Sie herzlich zur Streuwiesenpflege in unseren Schutzgebieten ein.

Unsere Aufgabe ist das Zusammenrechen des Mähguts.

Treffpunkt ist um 8:30 Uhr beim Fischteich, Abzweigung Bergenweiler.

Voraussichtliches Ende gegen 12:30 Uhr.

Festes Schuhwerk und Handschuhe bitte mitbringen, Werkzeug ist vorhanden.

Weitere Infos: Uli Kastler, Tel. 0172 9747628

Anzeigenteil



NATÜRLICH SPIELN
WIR IHR LIEBLINGS LIED.

TRAUERMUSIK IST INDIVIDUELL

 SOFORTHILFE
IM TRAUERFALL
07322.8598
07321.949100

www.leibersberger.de | Memminger Straße 20 | 89537 Giengen

BESTATTUNGEN
KARL-OTTO
LEIBERSBERGER

**Häusliche „24 Stunden
Pflege und Betreuung“**

Liebevoll, professionell
und immer zuverlässig

Preisbeispiel bei Pflegegrad 4:
nur **2.350,- € pro Monat**

 **Pflegekräfte
Service**

Informieren
Sie sich
noch heute!

Jahnstraße 5 · 89537 Giengen/Brenz
Telefon 07322 9545080 · www.pflegekraefte-service.de



Werbung schafft Umsatz!

www.brenztaltrauerhilfe.de

Aber Jetzt doch nicht !!



Nur der Tod kennt
den genauen Zeitpunkt.
Gut, wenn alles geregelt ist.
Sprechen Sie mit uns.

 BRENTAL-TRAUERHILFE
SIEGFRIED JAHRAUS
Für die besondere Erinnerung, die im Herzen bleibt.
Stefan & Anke Jahraus

Sontheim/Brenz
(07325) 9 10 10
Giengen/Brenz
(07322) 9 10 10 0

% LAGERRÄUMUNGSVERKAUF % Bis zu 40 % Nachlass

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 09.00–12.30 Uhr
und 14.00–18.00 Uhr,

Sa., 09.00–13.00 Uhr • Mittwoch Nachmittag geschlossen!

Jobrad & Bikeleasing & BusinessBike & Dienstrad
und Weitere oder Ratenkauf möglich

Hier
scannen
für mehr
Angebote



Der Fahrradspezialist
PROFIL

[in Lauingen]

Radhaus Lauingen



89415 Lauingen, Herzog-Georg-Str. 83–84

Tel. 09072/991808 • info@radhaus-lauingen.de

www.radhaus-lauingen.de

Hebammenpraxis

Seyhan Lisa Johanna Ute

- Geburtsvorbereitungskurse
- Rückbildungskurse
- Harmonische Babymassage
nach Bruno Walter
- Vorsorgeuntersuchungen
- Beikosteneinführung
- Stillcafé
- artgerecht® Babyschlaf Coach
- Akupunktur
- Yoga in Schwangerschaft und
Rückbildung
- Aufklärung von Mädels und
Jungs (getrennt)
- Gynäkologisches Taping



- Ihre Blase weint?
Lassen Sie sie uns
gemeinsam mit dem
Beckenbodentraining
zum Lachen bringen.

Sontheimer Straße 12, 89567 Sontheim Brenz

www.hebammen-brenztal.de



Jetzt zu besseren **Arbeitsbedingungen**
wechseln – mit wenigen Clicks.

www.mein-pflegeteam.org



ökumenische
sozialstation

Giengen & Unteres Brenztal gGmbH